

Name	Wert
> <b>ID1</b>	27
GEMEINDE	Geislingen
GEMARKUNG	Geislingen
GEMARKUNG_NR	7960
FLUR	
FLUR_NR	0
PLANUNGSTRAEGER	
PLANNAME	Ellenberg - 2. Änderung
AENDERUNG	2
AENDERUNG_BEM	
PLANART	2000 Qualifizierter Bplan
GENEHMIGUNGSDATUM	
INKRAFTTRETENSDATUM	02.04.1973 00:00:00
RECHTSSTAND	4000 Rechtskraft
FASSUNG_BAUNVO	30 - BauNVO, in Kraft getreten am 01.01.1969
DOKUMENT_SATZUNG	<a href="Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_19730402_Ellenberg_Satzung_2.pdf">Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_19730402_Ellenberg_Satzung_2.pdf</a>
DOKUMENT_ORIGINALPLAN	<a href="Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_19730402_Ellenberg_Plan_2.pdf">Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_19730402_Ellenberg_Plan_2.pdf</a>
DOKUMENT_TEXTL_FESTSETZUNG	<a href="Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\Kein_Dokument_vorhanden.pdf">Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\Kein_Dokument_vorhanden.pdf</a>
DOKUMENT_BAUVOERSCHRIFT	<a href="Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\Kein_Dokument_vorhanden.pdf">Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\Kein_Dokument_vorhanden.pdf</a>
DOKUMENT_LEGENDE	<a href="Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_19730402_Ellenberg_Legende_2.pdf">Y:\Warehouses\BPlan\Anlagen\7960_19730402_Ellenberg_Legende_2.pdf</a>
NAME	<a href="Y:\Warehouses\BPlan\BPlan_Raster\7960_19730402_Ellenberg_Geoplan_2.tif">Y:\Warehouses\BPlan\BPlan_Raster\7960_19730402_Ellenberg_Geoplan_2.tif</a>



47

Abschrift!

Satzung

zur Änderung des Bebauungsplanes "Ellenberg" auf dem Flurstück Nr. 571/1.

Aufgrund des § 10 BBauG. vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 GO. für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (GEBL. S. 129) hat der Gemeinderat am 28.2.1973 folgenden Bebauungsplan für das Flurstück Nr. 571/1 zur Änderung des am 20. Juli 1966 genehmigten Bebauungsplanes "Ellenberg" beschlossen:

§ 1

Der vorgenannte Bebauungsplan besteht aus den nachstehenden Anlagen 1 - 2, die Bestandteile dieser Satzung sind, und zwar

- (1) 1. Lageplan des Vermessungsamtes Balingen vom 21.12.1972 im Maßstab 1 : 500.
- (2) Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus der Anlage 1 in der seine Grenzen schwarz eingezeichnet sind.
- (3) Dem Bebauungsplan ist eine Begründung als Anlage 2 beigefügt.

§ 2

Im übrigen gelten die Bestsetzungen des am 20. Juli 1966 genehmigten Bebauungsplanes "Ellenberg" weiter.

Geislingen, den 28. Febr. 1973  
Bürgermeisteramt:  
gez. Ginter

Vorstehende Abschrift beglaubigt:

Geislingen, den 16. März 1973  
Bürgermeisteramt:  
Im Auftrag

*Vannau*



Vorstehende Satzung wurde am 2.4.73 öffentlich bekannt gemacht, gleichzeitig wurde die öffentliche Auslegung des Bebauungsplans ab 2.4.73 bekannt gemacht.

Satzung zur Änderung des Bebauungsplanes "Ellenberg" in Geislingen

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23.6.60 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25.7.55 (Ges. Bl. S. 129) hat der Gemeinderat am 12. Sept. 1973 folgende

S a t z u n g

zur Änderung des am 20.7.1966 genehmigten Bebauungsplanes "Ellenberg" beschlossen:

Einzigiger Paragraph

- (1) Der Abschnitt IV Buchstabe g) der Festsetzungen über die Art und das Maß der baulichen Nutzung sowie die äußere Gestalt baulicher Anlagen in der Anlage 2 zum Bebauungsplan "Ellenberg", genehmigt am 20.7.1966, erhält folgenden Wortlaut:

"Strom- und Telefonanschluß:

In der Straße A (Auf dem Kapf) und in der Straße B (Oberer Ellenberg) müssen die Strom- und Telefonanschlüsse verkabelt werden."

- (2) Diesem Bebauungsplan ist eine Begründung als Anlage 1 beigelegt.

Anlage 1

Begründung:

Der Gemeinderat hält es für zweckmäßig, auch für die Straße B (Oberer Ellenberg), die wie die Straße A (Auf dem Kapf) sehr exponiert liegt, die Vollverkabelung vorzuschreiben. Damit wird ein schöneres Ortsbild erreicht. Dies ist ohne weiteres dadurch möglich, daß die Eigentümer der betroffenen Grundstücke sowie die OPD und die EVS keine Einwendungen erhoben und damit dieser Bebauungsplanänderung zugestimmt haben.

Bodenordnende Maßnahmen werden nicht erforderlich.

Weitere Erschließungskosten entstehen für die Gemeinde nicht.

7465 Geislingen, den 12. September 1973  
Bürgermeisteramt:  
gez. Ginter

Vorstehender Bebauungsplan wurde vom Landratsamt Zollernalbkreis mit Erlaß vom 13.12.1973 Reg.Nr. 201-612.21 B/He genehmigt. Er liegt mit Begründung vom 14.1.1974 an auf dem Bürgermeisteramt in Geislingen, Zimmer Nr. 6 öffentlich aus.

Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan ~~in Kraft~~ rechtsverbindlich geworden.

7465 Geislingen, den 8. Jan. 1974  
Bürgermeisteramt:

Im Auftrag

*W. Müller*





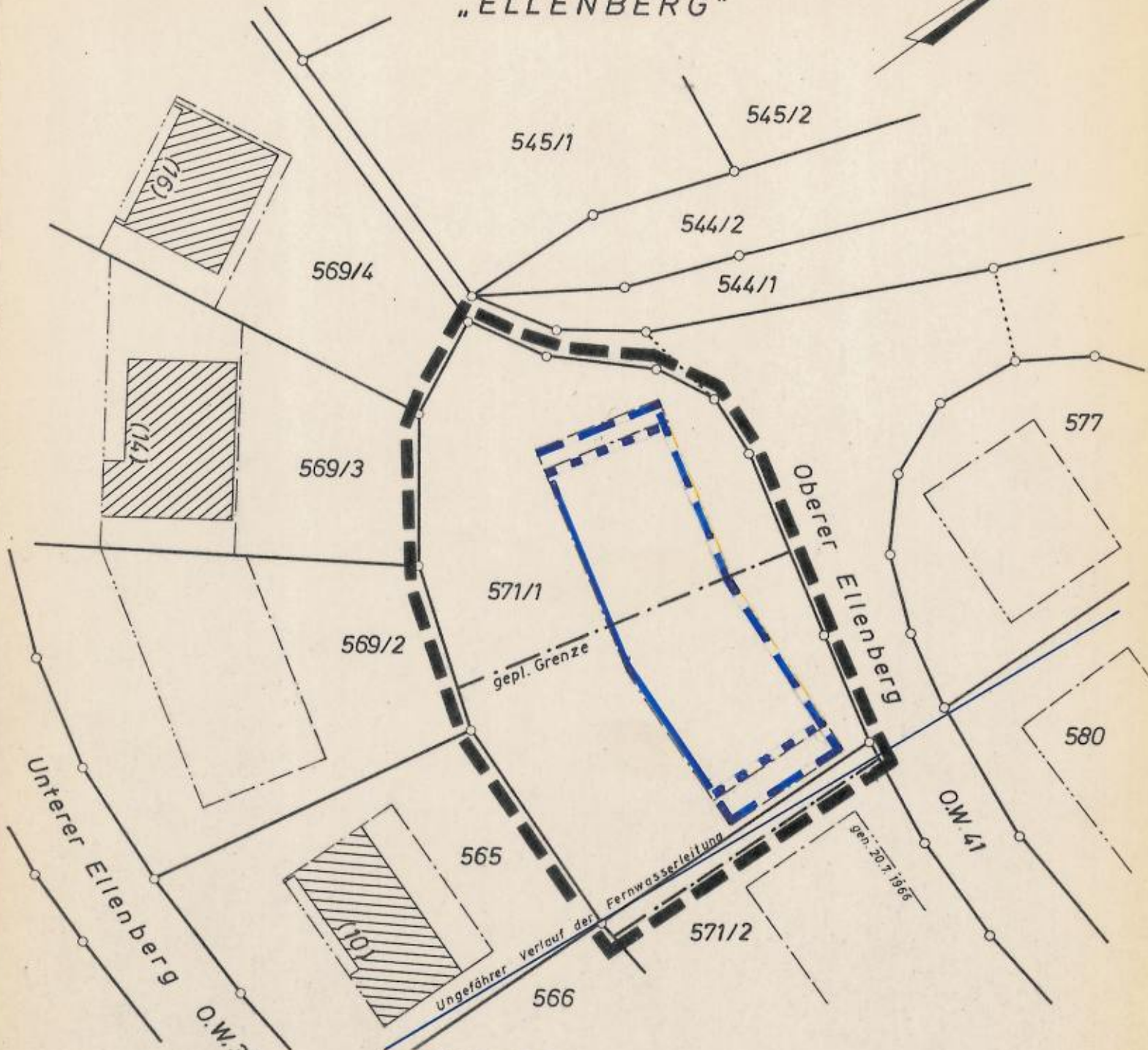
Landkreis Balingen  
Gemeinde } Geislingen  
Gemarkung }

# LAGEPLAN 146

zur Änderung des Bebauungsplans

## „ELLENBERG“

Nord



### LEGENDE

Bestehend

Baugrenze

Aufzuheben:

Baugrenze

Baulinie

Anstelle der bisher genehmigten Baulinie tritt eine Baugrenze

Neu festzustellen:

Baugrenze

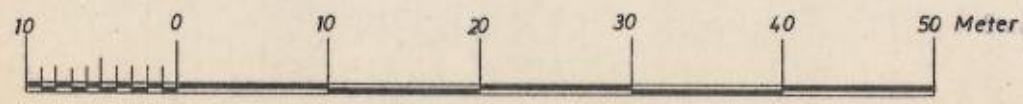
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

Auszug aus dem Liegenschaftskataster gefertigt und zum Bebauungsplan ausgearbeitet:

Balingen, den 21. DEZ. 1972

Vermessungsamt Balingen

*[Handwritten signature]*



Maßstab 1:500


LEGENDE

Bestehend

 Baugrenze

Aufzuheben:


 Baugrenze

 Baulinie

Anstelle der bisher genehmigten Baulinie tritt eine Baugrenze

Neu festzustellen:

 Baugrenze

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

Auszug aus dem Liegenschaftsplan  
und zum Bebauungsplan auf

Balingen, den 2